

Ressort: Finanzen

Verdi kündigt Streiks bei Amazon in der Vorweihnachtszeit an

Leipzig/Bad Hersfeld, 17.11.2013, 08:23 Uhr

GDN - Mit massiven Streiks in der Vorweihnachtszeit wollen die Beschäftigten bei Amazon die Auslieferung von Bestellungen behindern. "Hundertprozentig legen wir über Advent die Arbeit nieder", sagte der Vertreter der Gewerkschaft Verdi beim Online-Versandriesen in Bad Hersfeld, Heiner Reimann, dem Nachrichtenmagazin "Focus".

Das gelte für Bad Hersfeld und für den Standort Leipzig. "Ziel ist natürlich, dass Weihnachtspakete liegen bleiben", so Reimann. "Am liebsten würden die Leute durchgehend bis Heiligabend streiken." Seit Monaten organisiert Verdi einen Arbeitskampf, um einen Tarifvertrag mit Amazon zu erzwingen. Nach Schätzung des Verdi-Verhandlungsführers in Leipzig, Jörg Lauenroth-Mago, verlassen täglich mehrere 10.000 Pakete die Niederlassung in der sächsischen Metropole. Amazon Deutschland reagiert gelassen auf die Streikankündigungen. Das Unternehmen sei "gut vorbereitet".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-25260/verdi-kuendigt-streiks-bei-amazon-in-der-vorweihnachtszeit-an.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com